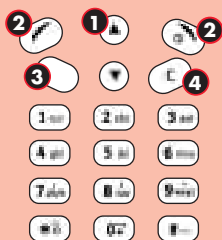


Telefon



1 Auf-/Ab-Tasten

Diese Tasten auf der Vorderseite des Telefons dienen zum Einstellen der Lautstärke und zum Scrollen durch Menüs und Optionen.

2 Auswahlstasten

Diese Tasten dienen zum Auswählen der jeweils unmittelbar darüber auf dem Display angezeigten Funktion.

3 Direktzugriffstaste

Die Funktion dieser Taste ist abhängig vom Telefonmodell. Sie ermöglicht den direkten Zugriff auf eine bestimmte Funktion wie z. B. das SIM Toolkit oder die Nachrichtenfunktion.

4 Löschstaste

Diese Taste dient je nach Kontext entweder zum Löschen von Zeichen bzw. Text oder zur Rückkehr zum vorherigen Arbeitsschritt. Wenn Sie diese Taste gedrückt halten, gelangen Sie zum Hauptbildschirm.

Anrufen

Eine Nummer wählen

- 1 Geben Sie die gewünschte Nummer mit Vorwahl ein, wählen Sie sie mit **[OK]**, **Anruf**.

Halten Sie **[OK]** gedrückt, um die ganze Nummer zu löschen und zum Hauptbildschirm zurückzukehren.

- 2 Während des Gesprächs können Sie die Hörerlautstärke mit Hilfe der Tasten **[+]** und **[-]** einstellen.

- 3 Drücken Sie **[Ende]**, um das Gespräch zu beenden.

Auslandsgespräche durchführen

- 1 Halten Sie **[62]** gedrückt, bis das Pluszeichen (+) angezeigt wird. Dieses Zeichen ersetzt die internationale Vorwahl.
- 2 Geben Sie die Landeskenntzahl, Vorwahl und Telefonnummer ein.
- 3 Drücken Sie zum Wählen auf **[OK]**, **Anruf**.

Notrufe durchführen

- 1 Geben Sie **112** (bzw. Ihre örtliche Notrufnummer) ein.

Drücken Sie zum Wählen auf **[OK]**, **Anruf**.

Anruf aus der Kontaktliste durchführen

- 1 Drücken Sie **[OK]** im Hauptbildschirm. Sie können statt dessen auch auf **[Namen]**, **Namen** drücken und anschließend die Option **Suchen** durchführen.

- 2 Geben Sie die Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens ein oder scrollen Sie dorthin.

- 3 Drücken Sie auf **[OK]**, **Anruf**, um die Nummer zu wählen.

Kurzwahl

Mit der Kurzwahlfunktion können Sie eine Telefonnummer wählen, indem Sie im Hauptbildschirm die zugeordnete Taste gedrückt halten.

So weisen Sie einem Eintrag in der Kontaktliste eine Kurzwahlstaste zu: Drücken Sie **[OK]**. Halten Sie anschließend eine der Tasten **[2-9]** bis **[6-9]** gedrückt, bis

die Tastennummer links neben dem Namen auf dem Display erscheint. Dies bedeutet, dass die Kurzwahl erfolgreich zugewiesen wurde.

Anruf aus der Anrufliste durchführen

Ihr Telefon speichert die letzten Anrufe, die Sie erhalten, durchgeführt oder nicht angenommen haben, in einer Liste. Sie enthält bis zu 30 Einträge.

Der Anruftyp wird durch das Symbol links auf dem Display angezeigt.

[Eingeganger Anruf]

[Anruf in Abwesenheit]

[Abgegangener Anruf]

So wählen Sie eine Nummer aus der Wahlwiederholungs-/Anrufliste:

Drücken Sie **[OK]**, um die Liste aufzurufen. Scrollen Sie zu dem gesuchten Eintrag und drücken Sie zum Wählen auf **[OK]**, **Anruf**.

Anrufe entgegennehmen

Anrufe entgegennehmen

Drücken Sie **[OK]**, **OK**, um einen Anruf entgegenzunehmen.

Drücken Sie **[Ablehnen]**, um einen Anruf abzulehnen.

Anruf wartet

Mit dieser Funktion werden Sie während eines Gesprächs durch einen Hinweistext im Hörer über einen zweiten ankommenden Anruf informiert.

Drücken Sie **[Ablehnen]**, um den zweiten Anruf abzulehnen. Drücken Sie **[OK]**, um den ersten Anruf zu halten und den zweiten Anruf zu aktivieren.

Drücken Sie **[Ende]**, um den aktiven Anruf zu beenden und zum gehaltenen Anruf zurückzukehren.

Drücken Sie **[Opt.]**, und wählen Sie die Option **Wechseln**, um zwischen den Anrufen zu wechseln.

Hinweis: Möglicherweise wird die Funktion "Anruf wartet" von Ihrem Mobilfunknetz nicht unterstützt. In diesem Fall wird das erste Gespräch durch Annahme des zweiten Gesprächs beendet. Es ist nicht möglich, zwischen zwei Anrufen zu wechseln.

Optionen beim Anruf

Während eines Gesprächs können Sie durch Drücken von **[Opt.]**, eine Liste mit verfügbaren Optionen aufrufen. Abhängig von der Situation folgt mit Hilfe der Zifferntasten ein:

Namen

Fügt einen weiteren Anrufer zur Konferenz hinzu

Halten/Aktivieren

Hält den aktiven Anruf oder reaktiviert den gehaltenen Anruf.

Stumm/Stumm aus

Schaltet das Mikrofon an bzw. aus.

Nachr. senden

Mit dieser Option können Sie eine Textnachricht senden.

SIM Toolkit

Zeigt das SIM Toolkit an.

Wechseln

Wechselt zwischen dem aktiven und dem gehaltenen Gespräch.

Alle beenden

Beendet alle Anrufe.

Rufton-Composer

Rufen Sie das Menü **Töne** auf und drücken Sie **[OK]**, **Composer**. Hier können Sie Ihre Ruföne ändern, um Ihr Telefon zu personalisieren. Erstellen Sie eigene Melodien mit dem Rufon-Composer. Geben Sie die Noten wie folgt mit Hilfe der Zifferntasten ein:

- | | |
|---|---|
| 1 | C |
| 2 | D |
| 3 | E |
| 4 | F |
| 5 | G |
| 6 | A |
| 7 | H |
| 8 | Pause |
| 9 | Ändert die Oktavhöhe der Note (von 1-4) |

- 62 Ändert die Notenlänge. Jeder Tastendruck **verändert die Länge** der Note in folgender Abstufung: Ganze Note, Halbe Note, Viertelnote, Achtelnote, Sechzehntelnote und Zweiunddreißigstelnote.
- 6- Erhöht eine Standardnote um einen Halbton bzw. senkt eine erhöhte Note um einen Halbton ab.
- 6- Ändert eine Standardnote zu einer punktierten, zweifach punktierten oder 2/3-Note.
- 6- Löscht die vorhergehende Note. Wenn Sie die Taste gedrückt halten, werden alle Noten gelöscht.

Wenn Sie mit dem Komponieren des Rufons fertig sind, drücken Sie **[Opt.]**, um das Menü aufzurufen. Folgende Optionen sind verfügbar:

Tempo: Gewünschtes Abspieltempo des Rufons aus einer Liste wählen

Spielen: Rufon wiedergeben

Speich.: Rufon speichern

Löschen: Rufon löschen

Senden: Rufon an einen anderen Teilnehmer senden

Rufon empfangen

Wenn Sie einen Rufon empfangen, rufen Sie das Menü auf, indem Sie **[Opt.]**, **Opt.** drücken. Hier können Sie den Rufon wiedergeben, speichern oder löschen. Wenn Sie **[OK]** drücken, werden sowohl der Rufon als auch die Nachricht gelöscht.

Hinweis: Insgesamt können höchstens 5 selbst komponierte bzw. empfangene Ruföne gespeichert werden. Anschließend müssen Sie jeweils einen vorhandenen Rufon löschen, um einen neuen speichern zu können.

Nützliche Hinweise

Uhrzeit und Datum einstellen

Rufen Sie das Menü „Einstellungen“ auf, um Uhrzeit und Datum einzustellen. Gehen Sie zu **Datum einst.** und drücken Sie **[OK]**, **Wählen**. Geben Sie das Datum ein. Drücken Sie **[OK]**. Gehen Sie zu **Zeit einst.** und drücken Sie **[OK]**, **Wählen**. Geben Sie die Uhrzeit im 24-Stunden-Format ein. Drücken Sie **[OK]**. Datum und Uhrzeit werden gespeichert.

Wecker

Sie können Ihr Telefon als Wecker verwenden. Rufen Sie das Menü **Einstellungen** auf und drücken Sie **[An]**, **Wecker**. Wählen Sie die Option **An** und geben Sie die Uhrzeit, zu der das Telefon klingeln soll, im 24-Stunden-Format ein. Wenn das Telefon zur eingestellten Zeit klingelt, stellen Sie das Klingeln entweder mit **[Aus]**, **ab**, oder drücken Sie **[OK]**, **Schlaf**, um das Klingeln für zehn Minuten auszusetzen. Nach Ablauf dieser Zeit klingelt das Telefon erneut.

Hinweis: Der Weckton erklingt auch bei ausgeschaltetem Telefon. In diesem Fall wird das Telefon eingeschaltet, ohne dass Sie Anrufe entgegennehmen oder tätigen können. Nach Ende des Weckalarms schaltet sich das Telefon wieder ab.

Equalizer

Rufen Sie das Menü **Töne** auf und wählen Sie **Equalizer**. Hier können Sie die Audio-Einstellungen für den Telefonhörer ändern. Stellen Sie mithilfe der folgenden drei Optionen die optimale Audioqualität ein:

- Höhen
- Normale Einst.
- Tiefen

Kurzbefehle

Um die Tastatur zu sperren / zu entsperren, drücken Sie im Hauptbildschirm erst **[OK]** und anschließend **[*]**. Um den stummen Modus zu aktivieren / zu deaktivieren, drücken Sie im Hauptbildschirm erst **[OK]** und anschließend **[*]**. Um eine Wählpause einzugeben, halten Sie **[*]** gedrückt, bis der Buchstabe p erscheint. Dies bewirkt, dass eine Pause von 3 Sekunden eingefügt wird.

Nachrichten

Mailbox anrufen

Wenn Sie eine neue Nachricht in Ihrer Mailbox haben, zeigt Ihr Telefon entweder im Hauptbildschirm das Mailbox-Symbol **[Mailbox]** an, oder Sie erhalten vom Netz eine Textnachricht. Welche Anzeige für neue Nachrichten in der Mailbox erscheint, ist von Ihrem Service-Provider abhängig.

Halten Sie **[1-9]** gedrückt. Geben Sie, wenn Sie nach ihr gefragt werden, die Mailbox-Nummer ein, und drücken Sie **[OK]**, **Anruf**. Die Mailbox-Nummer können Sie von Ihrem Service-Provider erhalten.

Eine Textnachricht lesen

Beim Empfang einer Textnachricht wird im oberen Teil des Hauptbildschirms das Briefsymbol **[Brief]** angezeigt.

- 1 Drücken Sie **[Lesen]**, um die Nachricht direkt im Hauptbildschirm anzuzeigen.
- 2 Um alte Nachrichten erneut zu lesen, wählen Sie den Lesen-Befehl im Nachrichtenmenü.
- 3 Mit den seitlichen Tasten **[+]** und **[-]** können Sie die Nachricht durchblättern.
- 4 Drücken Sie **[Opt.]**, um die folgenden Nachrichtenooptionen anzuzeigen:

Löschen: Entfernt die Nachricht

Antworten: Zum Senden einer Antwortnachricht an den Absender

Anruf: Ruft den Absender an (wenn die Nachricht eine Nummer in Anführungszeichen enthält, wird stattdessen diese Nummer angerufen)

Nr. speichern: Fügt die Telefonnummer des Absenders zu Ihrer Kontaktliste hinzu

Uhrzeit/Datum: Zeigt Datum und Zeit der Nachricht an

Weiterleiten: Sendet die Nachricht an Dritte weiter

Eine Textnachricht senden

Sie können Nachrichten mit max. 160 Zeichen an ein anderes GSM-Mobiltelefon senden.

- 1 Blättern Sie zum Menü **Nachrichten**, und wählen Sie die Option **Senden**.
- 2 Geben Sie eine neue Nachricht ein. Alternativ können Sie aus einer Liste gespeicherter Nachrichten eine Nachricht auswählen.
- 3 Drücken Sie **[OK]**, **Senden**, nachdem Sie den Text eingegeben haben.
- 4 Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers ein. Sie können auch **[Namen]**, **Namen**, drücken und einen Namen aus Ihrer Kontaktliste wählen.
- 5 Drücken Sie **[OK]**, **Senden**, um die Nachricht zu senden.

Hinweis: Wenn Sie auf eine Nachricht antworten, müssen Sie die Nummer nicht erneut eingeben. Dies wird automatisch für Sie erledigt.

T9 Text Input

Ihr Telefon ist mit einer Funktion ausgestattet, die den Zeitaufwand beim Schreiben von Textnachrichten reduziert. Die Funktion versucht, Wörter anhand der von Ihnen nach und nach eingegebenen Buchstaben zu erkennen und auszuschreiben.

Bei dieser Eingabemethode müssen Sie jede Taste nur einmal drücken. Um beispielsweise den Namen „Anne“ zu schreiben drücken Sie einfach die Tastenfolge **[2-9]**, **[6-9]**, **[6-9]**, **[3-9]**.

Beim Schreiben ändert sich das angezeigte Wort eventuell. Lassen Sie sich davon nicht beirren und schreiben Sie das Wort zu Ende. In einigen Fällen werden verschiedene Wörter mit derselben Tastenreihenfolge eingegeben. Falls das fertige Wort falsch ist, drücken Sie **[OK]**. Hierdurch wird eine Liste von Wortvorschlägen angezeigt. Falls die Liste das gewünschte Wort nicht enthält, drücken Sie mehrfach **[*]**. Dadurch wird der Eingabemodus **[AB]** aufgerufen und Sie können das Wort erneut eingeben.

Weitere Informationen über das Wechseln zwischen den verschiedenen Eingabemodi finden Sie im Abschnitt "Namen und Nummern in der Kontaktliste speichern". Drücken Sie die Taste **[F]**, um nach einem Wort ein Leerzeichen einzugeben. Geben Sie anschließend das nächste Wort ein. Halten Sie **[F]** gedrückt, um ein Symbol aus der Zeichentabelle einzufügen. Über der Taste **[1-9]** stehen außerdem intelligente Satzzeichen (einschließlich Punkt, Bindestrich und Apostroph) zur Verfügung. Das Satzzeichen wird eingefügt, wenn Sie die nächste Taste drücken.

Drücken Sie die Taste **[F]**, um nach einem Wort ein Leerzeichen einzugeben. Geben Sie anschließend das nächste Wort ein. Halten Sie **[F]** gedrückt, um ein Symbol aus der Zeichentabelle einzufügen. Über der Taste **[1-9]** stehen außerdem intelligente Satzzeichen (einschließlich Punkt, Bindestrich und Apostroph) zur Verfügung. Das Satzzeichen wird eingefügt, wenn Sie die nächste Taste drücken.

Drücken Sie die Taste **[F]**, um nach einem Wort ein Leerzeichen einzugeben. Geben Sie anschließend das nächste Wort ein. Halten Sie **[F]** gedrückt, um ein Symbol aus der Zeichentabelle einzufügen. Über der Taste **[1-9]** stehen außerdem intelligente Satzzeichen (einschließlich Punkt, Bindestrich und Apostroph) zur Verfügung. Das Satzzeichen wird eingefügt, wenn Sie die nächste Taste drücken.

Eingabemodus wechseln

Der aktive Eingabemodus wird unten auf dem Display durch eines der folgenden Symbole angezeigt:

[ab] Kleinbuchstabenmodus

[AB] Großbuchstabenmodus

[12] Zahlenmodus

[T9] T9 Text Input-Modus (Kleinbuchstaben)

[T9] T9 Text Input-Modus (Großbuchstaben)

Um zwischen Großbuchstaben-, Kleinbuchstaben- und Zahlenmodus zu wechseln, drücken Sie die Taste **[*]**, bis der entsprechende Modus angezeigt wird. Auch den T9 Text Input-Modus können Sie durch entsprechend häufiges Drücken der Taste **[*]** aktivieren.

In der folgenden Tabelle sind die Zeichen aufgeführt, die Sie über die Zifferntastatur eingeben können:

Taste	Liste der verfügbaren Zeichen
1	1, @, ' ! " ; : & i
2	a b c 2 ä ä ä æ ç
3	d e f 3 é è
4	g h i 4 i
5	j k l 5
6	m n o 6 ñ ò ó ô ö
7	p q r s 7 ß
8	t u v 8 ü ù
9	w x y z 9
0	0
#	Leerzeichen

Um direkt nacheinander zwei Zeichen einzugeben, die sich auf derselben Taste befinden, geben Sie zunächst das erste Zeichen ein und warten Sie, bis der Cursor wieder erscheint. Geben Sie anschließend das zweite Zeichen ein.

Beispiel: So geben Sie im Kleinbuchstabenmodus den Namen „Paul“ ein:

Drücken Sie **[*]**, um den Großbuchstabenmodus zu aktivieren. Drücken Sie anschließend einmal **[7-9]**, um „P“ einzugeben. Danach wird der Kleinbuchstabenmodus wieder aktiviert. Drücken Sie einmal **[2-9]**, um „a“ einzugeben.

Drücken Sie zweimal **[8-9]**, um „u“ einzugeben. Drücken Sie dreimal **[5-9]**, um „l“ einzugeben.

Sonderzeichen eingeben

Um alle verfügbaren Sonderzeichen anzuzeigen, halten Sie **[F]** gedrückt. Scrollen Sie durch die Tabelle, um weitere Sonderzeichen anzuzeigen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9
.	-	!	?	@	{	}	:	
&	'	"	/	_	#	\$	%	+
*	=	<	>	~	£	¥	¤	Δ
§	Γ	€	Θ	Λ	Ξ	Π	Σ	Φ
Ψ	Ω	ι	ι	Δ	ä	ä	æ	ç
é	è	i	Ä	Ä	É	ò	ñ	Æ
ö	ø	ß	ü	ù	N	Ö	Ø	Ü

- 1 Scrollen Sie zu der Zeile, die das gesuchte Sonderzeichen enthält.
- 2 Wählen Sie durch Drücken der entsprechenden Zifferntaste **[1-9]** bis **[9-9]** die Spalte, in der sich das gewünschte Sonderzeichen befindet.

Beispiel: Um das Symbol € einzugeben, scrollen Sie zur vierten Zeile und drücken Sie **[3-9]**.

Smiley-SMS senden

Wenn Sie Textnachrichten an kompatible Telefone verschicken, können Sie sie mit kleinen Grafiken versehen. Auf nicht kompatiblen Telefonen werden diese Grafiken durch die im Internet üblichen Smileys ersetzt. Drücken Sie **[OK]**, **Smiley**.

1. Geföhlen
2. Festivitäten
3. Sportarten
4. Tiere
5. Andere

Wählen Sie den gewünschten Smiley aus der entsprechenden Kategorie aus und drücken Sie **[Wählen]**. Der Text darf höchstens 156 Zeichen lang sein, damit genügend Speicherplatz für den Smiley bleibt.

Smiley-SMS lesen

Beim Aufruf einer Nachricht mit Smiley ist das Smiley-Symbol 3 Sekunden lang – oder bis zum Drücken einer Taste – zu sehen. Anschließend wird die Nachricht normal angezeigt. Ungelesene Smiley-Nachrichten sind durch das Symbol **[S]**, gelesene durch das Symbol **[S]** gekennzeichnet.

Hinweis: Wenn Sie auf eine Smiley-Nachricht antworten oder sie weiterleiten, ist das Smiley-Symbol nicht zu sehen. Es wird nur bei neuen Nachrichten angezeigt.

Nachrichteneinstellungen

Dieses Menü verfügt über drei Optionen:

Statusabfrage: Mit dieser Option können Sie die Empfangsbestätigung für von Ihnen versendete Textnachrichten aktivieren oder ausschalten.

Service-Zentrum: Zum Eingeben oder Ändern der Nummer des Service-Zentrums für Textnachrichten.

Mailbox: Zur Eingabe oder Änderung Ihrer Mailbox-Nummer.

Extras

FlippiT

Blättern Sie zum Menü **Extras**, und wählen Sie **FlippiT** aus. Auf dem Display erscheint eine Animation. Drücken Sie eine beliebige Taste, um fortzufahren. Das Spiel hat 6 Schwierigkeitsstufen, wobei 3x3 die einfachste Stufe **[5-9]** ist. Ziel des Spiels ist, die weißen Steine in schwarze zu verwandeln. Um dies zu erreichen, wählen Sie einen der weißen Steine aus, der dadurch zu einem schwarzen Stein wird. Außerdem werden alle Steine schwarz, die sich direkt über, unter, rechts und links vom ausgewählten Stein befinden.

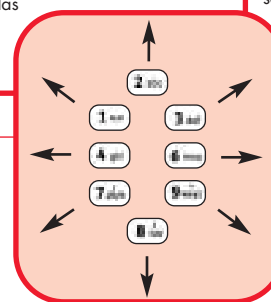
Splash

Blättern Sie zum Menü **Extras**, und wählen Sie **Splash** aus. Auf dem Display erscheint eine Animation. Drücken Sie eine beliebige Taste, um fortzufahren. Im oberen Teil des Displays erscheint auf der linken Seite eine nicht fertiggestellte, geschlängelte Pipeline. Wasser strömt langsam zur Öffnung. Ihre Aufgabe ist, das offene Ende der Pipeline so schnell wie möglich mit dem Anschluss rechts unten auf dem Display zu verbinden. Achten Sie darauf, dass das Wasser nicht ausläuft!

Es steht Ihnen ein Vorrat von geraden und gebogenen Rohrstücken zur Verfügung, der auf der rechten Seite des Displays angezeigt wird. Sie müssen jeweils das Stück aufs Spielfeld setzen, das sich an der Spitze der Vorratsleiste befindet.

Mit den in der Abbildung gezeigten Tasten bewegen Sie den Cursor. Um eine Bombe zu werfen, drücken Sie die Taste **[*]**.

Mit den in der Abbildung gezeigten Tasten können Sie den Cursor zwischen den Steinen hin- und herbewegen. Rechts auf dem Display wird die Anzahl der Züge angezeigt, die Sie bisher gemacht haben. Außerdem sehen Sie hier die kleinstmögliche Anzahl von Zügen, mit der der Schwierigkeitsgrad bewältigt werden kann. Mit jedem Schwierigkeitsgrad vergrößert sich das Spielfeld und das Spiel wird schwerer.



Scizzors

Blättern Sie zum Menü **Extras**, und wählen Sie **Scizzors** aus. Auf dem Display erscheint eine Animation. Drücken Sie **[1-9]**, um den Stein auszuwählen. Mit **[2-9]** wählen Sie das Papier aus und mit **[3-9]** die Schere. Ziel des Spiels ist, den Computer durch die richtige Wahl eines der drei Objekte zu schlagen. Der Computer wählt ebenfalls zwischen Stein, Papier und Schere aus.

Quaddro

Blättern Sie zum Menü **Extras**, und wählen Sie **Quaddro** aus. Wählen Sie den Spielmodus: Im **Demomodus** spielt der Computer gegen sich selber. Einsteiermodus (Spieler gegen **Computer**)

Zweisteiermodus (Spieler gegen **Spieler**) Ziel dieses Spiels ist, Ihre Steine so in die Spalten zu werfen, dass vier Steine in einer waagerechten, senkrechten oder diagonalen Reihe nebeneinander liegen.

Die Regeln sind einfach:

- ♦ **Schere** (zwei Finger): schneidet Papier, d.h. Schere gewinnt.
- ♦ **Papier** (flache Hand): umhüllt Stein, d.h. Papier gewinnt.
- ♦ **Stein** (Faust): macht Schere unscharf, d.h. Stein gewinnt.

Zwei gleiche Objekte führen zu einem Unentschieden.

Konformitätserklärung

Wir: Senda International Ltd.
In: 10th Floor AIA Plaza, 18 Hysan Avenue, Causeway Bay, Hong Kong.

erklären in alleiniger Verantwortung, daß unser Produkt: SND200, identifiziert mit den folgenden IMEI-Nummern:

TAC : 350156 FAC: 01

SNR: von: 000001 bis: 499999

für das diese Erklärung gilt, den folgenden Standards entspricht:

EN60950 (elektrischer Sicherheitsstandard, IT equipment)

ETS 300 342-1 (Produktstandard für EMC)

ETS 300 607-1 (GSM Phase 2 MS Testspezifikation)

die definiert sind in:

TBR19 (interpretiert als GT01 version 4.6)

TBR20 (interpretiert als GT01 version 4.6)

TBR31 (interpretiert als GT01 version 4.6)

TBR32 (interpretiert als GT01 version 4.6)

ES 59005 (Europäische Empfehlung 1999/519/EC)

Hiermit erklären wir, daß das oben genannte Produkt allen Anforderungen der Direktive 1999/5/EC entspricht.

Die Konformitätsprüfung, wie in Artikel 10 dargelegt und in Annex IV der Direktive 1999/5/EC erläutert, wurde unter Einbeziehung der nachstehenden Kennzeichen erstellt:

BABT, Clarendon House, 34 Molesey Road, Walton-On-Thames, KT12 4RQ, England.

Identification Mark: 168 (notified body number)

Die für oben genanntes Gerät relevanten technischen Unterlagen, werden verwahrt bei:

Senda Ltd, Centrelink House, Talbot Way, Small Heath Industrial Estate, Birmingham, B10 0HU - England

Der autorisierte EU-Repräsentant ist:

Michael Roper

Mike Roper
Senior Approvals Engineer

30/03/01

Symbole

Symbolbeschreibung

Hauptbildschirm

Akkuladezustand
Ein leeres Symbol zeigt einen sehr geringen Akkuladezustand an. Ein ausgefülltes Symbol steht für einen voll aufgeladenen Akku.

Akku wird geladen

Anzeige der Signalstärke
Ein Symbol ohne Balken zeigt einen sehr geringen Signalpegel an. Ein Symbol mit vier Balken zeigt einen sehr starken Signalpegel.

Neue Textnachricht

Alle eingehenden Anrufe werden umgeleitet

Tastatur gesperrt

Neue Mailbox-Nachricht
(das angezeigte Symbol hängt vom Netz ab)

Stumm-Modus aktiviert

Wecker aktiviert

Anrufliste

Eingehender Anruf

Abgehender Anruf

Nicht angenommener Anruf

Nachrichtenliste

Ungelesene Nachrichten

Gelesene Nachrichten

Ungelesene Smiley-Nachrichten

Gelesene Smiley-Nachrichten

Alle Listen

kennzeichnet die derzeit aktive Option

© 2001 Sendo. Alle Rechte vorbehalten.

Das Sendo Logo und D sind Warenzeichen von Sendo International Ltd.

T9® Text Input ist ein eingetragenes Warenzeichen von Tegic Communications. Alle Rechte vorbehalten. T9 Text Input ist unter einem oder mehreren der folgenden US-Patente lizenziert: 5,818,437, 5,953,541, 5,187,480, 5,945,928, 6,011 und 554. Weltweit laufen zusätzliche Patentierungsverfahren. Sendo behält sich das Recht vor, technische Spezifikationen ohne Vorankündigung zu ändern.

Sowohl das Logo von GSM als auch die Abkürzung GSM sind Warenzeichen von GSM.

www.sendo.com

8E30-04060-11000

Erste Schritte

Damit Sie Ihr Telefon verwenden können, müssen Sie zuerst die von Ihrem Service-Provider erhaltene SIM-Karte einlegen und den Akku aufladen.

Hintere Abdeckung entfernen

Drücken Sie die Rippen unter den Clip nach unten. Schieben Sie die Abdeckung zurück und entfernen Sie sie.

SIM-Karte einlegen

Legen Sie die SIM-Karte mit der rechten Seite zuerst ins Telefon ein. Achten Sie darauf, dass die vergoldeten Steckkontakte der SIM-Karte die Kontakte des Telefons berühren. Drücken Sie die SIM-Karte herunter, und schieben Sie die Metallplatte nach rechts, um so die linke Seite der SIM-Karte abzudecken.

Akku einsetzen

Setzen Sie den Akku so ein, dass das Etikett nach unten zeigt. Die Kontakte des Akkus und die Kontakte auf der Telefonrückseite müssen korrekt ausgerichtet sein. Drücken Sie den Akku herunter, bis der Clip einrastet. Zum Entfernen des Akkus drücken Sie den Clip nach unten und ziehen den Akku heraus.

Akku aufladen

Schließen Sie den Stecker des Ladegeräts links in den Anschluss unten am Telefon an. Schließen Sie das Ladegerät an eine Steckdose an. Sobald der Ladevorgang beginnt, ändert sich das Akkusymbol zum Symbol eines Ladegerät-Kabels. Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, erscheint wieder das Akkusymbol. Jetzt können Sie das Ladegerät vom Telefon trennen.

Ein-/Ausschalten

So schalten Sie das Telefon ein, drücken Sie **On**. Falls das Telefon zur Eingabe eines PIN-Codes auffordert, geben Sie den Code ein, den Sie mit Ihrer SIM-Karte erhalten haben. Bei der Eingabe werden die Codezahlen als Sternchen angezeigt. Drücken Sie anschließend **OK**. Warten Sie einige Sekunden, während das Telefon nach einem Netz sucht. Nachdem ein Netz gefunden wurde, wird der Hauptbildschirm angezeigt. Jetzt können Sie Ihr Telefon benutzen. Im Hauptbildschirm werden der Name des Netzbetreibers und zwei Symbole angezeigt. Das Symbol rechts oben zeigt die Signalstärke, das Symbol links oben den Akkuladezustand an. Zum Ausschalten halten Sie **Off** gedrückt.

Menüstruktur

Drücken Sie im Hauptbildschirm **Menü**, um das Hauptmenü aufzurufen.

Blättern

Mit den seitlichen Tasten **Up** und **Down** können Sie zwischen den Menüs blättern. Wenn Sie das gewünschte Menü gefunden haben, wählen Sie es mit **On**, **Wählen**, aus. Drücken Sie **Ende**, **Zurück** oder **Off**, um zur vorherigen Menüebene zurückzukehren.

SIM Toolkit

Unter Umständen bietet Ihr Service-Provider eine Reihe von Sonderdiensten oder -Anwendungen an. Dabei kann es sich um Informations- oder Banking-Dienste etc. handeln. Der Menüname wird in diesem Fall eventuell geändert und zeigt den Namen des Dienstes an, z.B. "Information". Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Service-Provider.

Drei Optionen stehen zur Auswahl:
Aus Beim Drücken der Tasten werden keine Töne ausgegeben.
An Beim Drücken der Tasten werden kurze, leise Töne ausgegeben.
MFV Standardtöne für Telefone mit Tonwahl; jeder Taste ist ein Ton zugewiesen.

Töne

In diesem Menü können Sie die verschiedenen Töne konfigurieren, die Ihr Telefon als Signal für eingehende Anrufe, neue Textnachrichten oder andere Ereignisse verwendet.

Rufton

Wählen Sie diese Option, um die Ruföne für eingehende Anrufe einzustellen.

Lautstärke

Wählen Sie diese Option, um die Lautstärke der verschiedenen Ruföne des Telefons zu ändern.

Tastentöne

In diesem Menü können Sie die Tastatur-töne einstellen, die beim Drücken der Tasten ertönen.

Drei Optionen stehen zur Auswahl:

Aus Beim Drücken der Tasten werden keine Töne ausgegeben.

An Beim Drücken der Tasten werden kurze, leise Töne ausgegeben.

MFV Standardtöne für Telefone mit Tonwahl; jeder Taste ist ein Ton zugewiesen.

Vibration

Wählen Sie diese Option, um für eingehende Anrufe und Textnachrichten die Vibrationsfunktion einzustellen.

Drei Optionen stehen zur Auswahl:

Aus Die Vibrationsfunktion ist deaktiviert.

An Das Telefon vibriert bei eingehenden Anrufen und Textnachrichten.

Vibration, dann Rufton Das Telefon vibriert zuerst und dann gibt dann den Rufton aus.

Diese Option ist nicht bei allen Modellen verfügbar. Die obenstehenden Einstellungen haben keine Auswirkungen auf die Ruföne.

Ereignisse

Diese Option ermöglicht das Aktivieren und Deaktivieren von Alarmlönen für folgende Ereignisse:

Neue Nachricht

Neuer Broadcast

Akku laden

Guthaben leer

Diese Option ist nur bei bestimmten Verträgen verfügbar.

Einstellungen

Sprachen

Mit diesem Menü können Sie die Display-Sprache des Telefons ändern.

Aut. Wahlwiederholung

Bei dieser Funktion führt das Telefon eine automatische Wahlwiederholung durch, wenn die gewünschte Verbindung nicht zustande kommt. Wenn die Nummer besetzt ist, wartet das Telefon vor jeder Wahlwiederholung einige Sekunden. Kommt eine Verbindung zustande, hören Sie ein akustisches Signal.

Aut. Antwort

Diese Funktion kann nur verwendet werden, wenn z.B. eine persönliche Freisprech-einrichtung an das Telefon angeschlossen ist. Wenn Sie einen eingehenden Anruf erhalten und diese Funktion aktiviert ist, werden kurzzeitig Ruföne ausgegeben, bevor das Telefon den Anruf automatisch annimmt.

Jede Taste

Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie eingehende Anrufe durch Drücken einer beliebigen Taste (ausgenommen **On**, **Ablehnen**) annehmen.

Animationen

In diesem Menü können Sie die Menü-animationen aktivieren oder deaktivieren.

Sicherheit

Ihr PIN-Code (persönliche Kennnummer) schützt Ihr Telefon vor dem unbefugten Gebrauch durch andere Personen. Beim PIN-Code handelt es sich um die Nummer, die Sie unmittelbar nach jedem Einschalten des Telefons eingeben müssen.

PIN-Code

- 1 Aufforderung zur PIN-Code-Eingabe nach Einschalten des Telefons aktivieren (sofern die SIM-Karte diese Option unterstützt).
- 2 Aufforderung zur PIN-Code-Eingabe nach Einschalten des Telefons deaktivieren (sofern die SIM-Karte diese Option unterstützt).
- 3 PIN-Code ändern.
- 4 PIN2-Code ändern.

Für einige Netzdienste ist ein separater Sicherheitscode erforderlich. Dabei handelt es sich um den PIN2-Code.

Über dieses Menü können Sie den PIN2-Code ändern, dessen Eingabe zur Nutzung einiger Telefonfunktionen erforderlich ist. Für diese beiden Optionen benötigen Sie Ihren aktuellen PIN-Code.

Wenden Sie sich an Ihren Service-Provider, falls Sie Ihren PIN-Code vergessen haben.

Kontaktliste verwenden

Kontaktliste verwenden

Die in die Kontaktliste eingegebenen Namen und Nummern werden auf der SIM-Karte gespeichert. Drücken Sie im Hauptbildschirm **On**, um Ihre Kontaktliste aufzurufen.

Namen und Nummern speichern

- 1 Drücken Sie **On**, **Namen**, wenn Sie sich im Hauptbildschirm befinden.
- 2 Blättern Sie mit den seitlichen Tasten **Up** oder **Down** zur Option **Neu hinzufügen**, und drücken Sie **On**, **Wählen**.
- 3 Geben Sie den Namen ein, der in der Kontaktliste gespeichert werden soll. Drücken Sie anschließend **On**, **OK**. Geben Sie die Zeichen für den Namen über die Tastatur ein (siehe nachfolgende Tabelle). Dabei können Sie zwischen dem Kleinbuchstaben-, Großbuchstaben- und Zahlenmodus wechseln.
- 4 Geben Sie die Vorwahl und die Telefonnummer ein. Drücken Sie anschließend **On**, **OK**.

Einträge korrigieren

Durch Drücken von **On** wird das Zeichen links neben dem Cursor gelöscht. Wenn Sie **On** gedrückt halten, wird der gesamte eingegebene Text gelöscht.

Optionen für die Kontaktliste

Wenn ein Name ausgewählt ist, können Sie mit **On**, **Opt.**, eine Liste mit Optionen aufrufen. Hier können Sie Nachrichten ändern, löschen, verschicken und Details zu einer Nachricht anzeigen.

Festgelegte Namen

Mit dieser Funktion können Sie Ihr Telefon so konfigurieren, dass nur bestimmte auf Ihrer SIM-Karte gespeicherte Nummern angerufen werden können. Ihre Verfügbarkeit hängt vom jeweiligen Service-Provider ab. Wenn Sie diese Funktion aktivieren, fordert Sie das Telefon zur Eingabe des PIN2-Codes auf.

Den Code können Sie von Ihrem Service-Provider erhalten. Ist die Funktion aktiviert, wird anstelle Ihrer normalen Kontaktliste eine neue angezeigt. In diesem Fall können Sie nur noch Nummern aus der neuen Kontaktliste wählen. Das Hinzufügen von Nummern erfolgt bei der neuen Kontaktliste nach der gleichen Methode wie bei der normalen Kontaktliste. Einziger Unterschied: Sie müssen zusätzlich den PIN2-Code eingeben.

Broadcast-Nachrichten

Ihr Service-Provider bietet eventuell Cell-Broadcast-Dienste an. Dazu gehören Verkehrsmeldungen, Wetterberichte, Veranstaltungstips und Lokalinformationen, die vom Netz an alle Mobiltelefone in einem bestimmten Gebiet übermittelt werden. Wenn Sie diese Funktion aktivieren, können Sie Nachrichten zu den ausgewählten Themen empfangen. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Service-Provider.

Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Lösungsvorschlag
Telefon lässt sich nicht einschalten.	Akku ist leer. Akkukontakte sind verschmutzt.	Laden Sie den Akku vollständig auf und drücken Sie anschließend On . Reinigen Sie die Kontakte des Akkus und des Telefons, setzen Sie den Akku wieder ein und drücken Sie On .
Akku wird nicht geladen.	Akku ist leer. Ladegerät ist falsch angeschlossen.	Laden Sie den Akku zwei Stunden lang auf. Falls die Balken des Akkusymbols sich nicht sofort bewegen, ist dies kein Grund zur Sorge. Trennen Sie das Ladegerät vom Telefon und versuchen Sie es erneut. Überprüfen Sie die Steckdose und die Verbindung zum Telefon.
Akku entlädt sich zu schnell.	Wie lange sollte der Akku beim ersten Mal aufgeladen werden? Das Telefon verbraucht im eingeschalteten Zustand Akkuenergie, auch wenn Sie nicht telefonieren. Wenn Sie Anrufe durchführen oder die verschiedenen Telefonfunktionen verwenden, entlädt sich der Akku schneller. Die angegebene Lebensdauer geht von optimalen Betriebsbedingungen aus.	12 Stunden ohne Unterbrechung. Laden Sie den Akku regelmäßig auf.
Beim Einschalten des Telefons wird "Insert SIM" angezeigt.	SIM-Karte wurde falsch eingelegt oder fehlt.	Überprüfen Sie, ob die SIM-Karte richtig eingesetzt und der Metallclip darüber geschoben ist. Versuchen Sie es danach erneut.
Der PIN-Code ist gesperrt.	Die SIM-Karte ist beschädigt oder verschmutzt. Der Code wurde dreimal falsch eingegeben.	Schauen Sie sich die SIM-Karte genau an und säubern Sie die Kontakte mit einem trockenen Tuch. Versuchen Sie es danach erneut. Geben Sie den Code zum Entsperren der PIN ein, den Sie zusammen mit Ihrer SIM-Karte erhalten haben. Wenden Sie sich an Ihren Service-Provider, wenn Sie nicht über diesen Code verfügen.
Der PIN2-Code ist gesperrt.	Der Code wurde dreimal falsch eingegeben.	Geben Sie den Code zum Entsperren der PIN2 ein, den Sie zusammen mit Ihrer SIM-Karte erhalten haben. Wenden Sie sich an Ihren Service-Provider, wenn Sie nicht über diesen Code verfügen.
Schlechte Display-Anzeige.	Niedrige Temperatur	Bringen Sie das Telefon an einen wärmeren Ort, und warten Sie, bis es sich aufgewärmt hat.
Das Telefon findet kein Netz.	Geringer Signalpegel. Unghültige SIM-Karte. Unklares Netz.	Bewegen Sie sich in ein Gebiet mit besserer Netzabdeckung. Wenn Sie sich in einem Gebäude aufhalten, gehen Sie an ein Fenster. Wenden Sie sich an Ihren Service-Provider. Versuchen Sie, das Netz neu zu wählen. Schalten Sie das Telefon aus und wieder ein.
Anrufe können nicht durchgeführt/empfangen werden.	Geringer Signalpegel. Telefon ist ausgeschaltet. Drücken Sie einige Sekunden lang auf On . Wählen Sie die Nummer mit Vorwahl und Landeskennzahl. Nach dem Wählen müssen Sie On , Anruf , drücken. Wenn Sie eine schnelle Tonfolge hören, ist das Netz belegt. Legen Sie aus und versuchen Sie es erneut. Überprüfen Sie die Einstellungen von "fixed dialling". Wenn der Fehler dort nicht zu finden ist, fragen Sie die Einstellungen der Anrufsperrn bei Ihrem Service-Provider. Nach dem Kauf Ihres Telefons muss Ihr Service-Provider unter Umständen angerufen werden, um das Telefon zu aktivieren. Laden Sie Ihr Guthaben wieder auf.	Überprüfen Sie, ob der Name des Netzbetreibers auf dem Display angezeigt wird. Suchen Sie ein neues Netz, falls dies nicht der Fall ist. Überprüfen Sie die eingabegebene Nummer. Rufweite wurde nicht gedrückt. Netz ist belegt. Eine Anrufsperrung oder nur festgelegte Nummern sind aktiviert.
Geringe Hörerlautstärke.	Niedrige Einstellung	Drücken Sie bei einem Gespräch On , um die Lautstärke zu erhöhen.
Leiser Rufon.	Niedrige Einstellung	Blättern Sie zum Menü Töne , wählen Sie Lautstärke und erhöhen Sie die Einstellung.
Einige Wörter können nicht eingegeben werden.	Falscher Eingabemodus.	Ihr Telefon ist mit T9 Text Input ausgestattet (diese Funktion erkennt von Ihnen eingegebene Wörter und schreibt sie für Sie). Wenn Sie bestimmte Wörter eingeben möchten, können Sie diesen Modus durch wiederholtes Drücken auf On deaktivieren und zum normalen Eingabemodus wechseln.
Im Hauptbildschirm wird "Message list full" angezeigt.	Auf Ihrer SIM-Karte ist kein Speicherplatz für weitere Textnachrichten verfügbar.	Blättern Sie zum Menü Nachrichten , wählen Sie die Option Lesen und löschen Sie nicht mehr benötigte Nachrichten.
Einige Funktionen sind nicht verfügbar.	Leistungsmerkmal wird vom Betreiber oder Ihrem Vertrag nicht unterstützt. Wenden Sie sich an Ihren Service-Provider.	
Einige Menüs fehlen.	Ihre SIM-Karte bzw. Ihr Vertrag unterliegen Beschränkungen.	Wenden Sie sich an Ihren Service-Provider.

Sicherheitshinweise

Lesen und beachten Sie diese Informationen für den effektiven und sicheren Betrieb Ihres Mobiltelefons. Die Missachtung dieser Richtlinien kann unter Umständen zum Verlust Ihrer Garantieansprüche und zur Aufhebung der Zulassungen für Ihr Telefon führen.

Hochfrequenzsignale

Im eingeschalteten Zustand überträgt und empfängt Ihr Mobiltelefon Hochfrequenzsignale (HF). Ihr Telefon entspricht bei normalem Gebrauch allen relevanten Normen und Empfehlungen über die menschliche Bestrahlung durch Hochfrequenzenergie. Die Sendeleistung Ihres Telefons wird vom Mobilfunknetz auf die geringstmögliche Stufe begrenzt, bei der noch ein gutes Signal möglich ist. Sie können auch selber dazu beitragen, Ihre Bestrahlung durch HF-Signale zu reduzieren, indem Sie Ihre Anrufe so kurz wie möglich halten und Zubehör wie z. B. eine Freisprech-einrichtung verwenden. Bei einer korrekten Verwendung gemäß den Bedienungsanweisungen ist Ihr Telefon mit den geltenden Normen konform. Dieses Telefonmodell wurde getestet und entspricht den folgenden Richtlinien, Normen oder Empfehlungen:

• 1999/5/EC • 89/336/EEC • 73/23/EEC as amended by 93/68/EEC • 1999/519/EC • AS/NZS 2772.1 Int'l:1998 • IEEE Std C95.1, 1999 Edition

Antenne

Verwenden Sie Ihr Telefon nicht, wenn die Antenne beschädigt ist. Ersetzen Sie eine beschädigte Antenne nur durch eine vom Hersteller zugelassene. Nicht zugelassene oder veränderte Antennen können zu Beschädigungen des Telefons führen, seine Leistung beeinträchtigen und gegen geltende Gesetze verstoßen. Berühren Sie die Antenne während eines Anrufs nicht mehr als notwendig. Das Berühren der Antenne beeinflusst die Verbindungsqualität und das Telefon arbeitet möglicherweise mit einem höheren Energieverbrauch als erforderlich. Halten Sie Ihr Telefon wie einen gewöhnlichen Telefonhörer. Die Antenne muss über Ihre Schulter nach oben zeigen.

Akku

Alle Akkus können Sachbeschädigungen, Verletzungen oder Brandschäden verursachen, wenn ihre Kontakte mit leitenden Materialien wie Schmutz oder Schlüssel in Berührung kommen. Dies kann zu einem geschlossenen Stromkreis und zur Erhitzung des Materials führen. Behandeln Sie den Akku Ihres Telefons mit Vorsicht. Vermeiden Sie beispielsweise, Ihren Telefonakku lose in einer Hosentasche oder Handtasche zu tragen. Dieses Produkt darf nur vom Hersteller zugelassenen Akkus verwendet werden. Die Verwendung von nicht zugelassenen Akkus kann gefährlich sein, Schäden am Akku oder am Telefon verursachen und unter Umständen zum Verlust Ihrer Garantieansprüche führen.

Verwenden Sie nur vom Hersteller zugelassenes Zubehör. Die Verwendung von nicht zugelassenem Zubehör kann Leistungsbeeinträchtigungen, Feuer, Stromschläge oder Verletzungen verursachen und führt unter Umständen zum Verlust der Garantieansprüche. Wenden Sie sich bezüglich des zugelassenen Zubehörs an Ihren Händler.

Ihr Telefon darf nur mit vom Hersteller zugelassenen Ladegeräten verwendet werden. Bei Verwendung anderer Geräte verfallen die Zulassungen Ihres Telefons, und Sie setzen sich eventuell unangenehme Gefahren aus. Das Ladegerät ist nur für die auf dem Etikett angegebenen Stromquellen geeignet. Schließen Sie das Ladegerät nicht an eine Stromquelle mit anderer Spannung oder Frequenz an. Verwenden Sie das Ladegerät nicht im Freien oder an Orten, an denen es nass werden könnte. Fassen Sie zum Trennen des Ladegeräts nicht das Kabel, sondern das Gerät an. Lassen Sie das Kabel nicht herumliegen, damit niemand darüber stolpert, darauf tritt oder es beschädigt. Verwenden Sie das Ladegerät nicht, wenn es beschädigt ist. Trennen Sie das Ladegerät von der Steckdose, bevor Sie es reinigen. Verwenden Sie zum Reinigen ein leicht angefeuchtetes Tuch. Schließen Sie das Ladegerät erst wieder an, wenn es vollständig trocken ist.

Interferenzen

Die elektromagnetische Strahlung kann falsch eingebaute oder unzureichend abgeschirmte elektronische Systeme in Kraftfahrzeugen (z. B. elektronische Einspritzsysteme, Antiblockiersysteme und Airbag-Systeme) beeinflussen. Wenden Sie sich bezüglich Ihres Fahrzeugs an den Hersteller oder Vertriebsbeauftragten. Fragen Sie auch bei Herstellern von Geräten nach, die nachträglich in Ihr Fahrzeug eingebaut wurden.

Kindersicherung

Ihr Telefon ist kein Spielzeug. Lassen Sie Kinder nicht damit spielen, da sie sich oder andere verletzen könnten. Kinder könnten das Telefon auch beschädigen oder Anrufe durchführen, die Ihre Telefonrechnung erhöhen.

Elektronische Geräte

Die meisten modernen elektronischen Geräte sind gegen die HF-Signale Ihres Telefons abgeschirmt. Dies trifft jedoch nicht auf alle Geräte zu.

Herzschrittmacher

Gesundheitsbehörden empfehlen einen Mindestabstand von 20 cm zwischen einem Mobiltelefon und einem Herzschrittmacher, um eventuelle Interferenzen der beiden Geräte zu vermeiden. Diese Empfehlung deckt sich auch mit Untersuchungen und Empfehlungen unabhängiger Institute.

Für Personen mit Herzschrittmacher

- Halten Sie das eingeschaltete Telefon immer mehr als 20 cm von Ihrem Herzschrittmacher entfernt.
- Tragen Sie das Telefon nie in einer Brusttasche.
- Verwenden Sie zum Telefonieren das Ohr, das sich auf der dem Herzschrittmacher gegenüberliegenden Körperseite befindet.
- Wenden Sie sich bei Fragen an Ihren Arzt oder den Hersteller des Herzschrittmachers.

Hörgeräte

Einige digitale schnurlose Telefone beeinträchtigen unter Umständen die Funktion von Hörgeräten. Wenden Sie sich ggf. an Ihren Mobilfunkhändler oder den Hersteller Ihres Hörgeräts, um eine Alternative zu finden.

Andere medizinische Geräte

Der Betrieb von HF-Sendegeräten, einschließlich Ihres Mobiltelefons, stört unter Umständen die Funktion von unzureichend geschützten medizinischen Geräten. Wenden Sie sich bei Fragen an Ihren Arzt oder den Hersteller des medizinischen Geräts. Schalten Sie Ihr Telefon in Gesundheitseinrichtungen ab, wenn Sie durch entsprechende Ausgänge dazu aufgefordert werden. Krankenhäuser und Gesundheitseinrichtungen verwenden unter Umständen Geräte, die auf externe HF-Energie empfindlich reagieren.

Im Fahrzeug
Die Verwendung Ihres Telefons in einem Fahrzeug erfordert besondere Vorkehrungen. Der Einbau von Zubehörsystemen in ein Fahrzeug sollte nur von einer ausreichend qualifizierten Person durchgeführt werden. Dadurch wird sichergestellt, dass das Fahrzeugsysteme nicht beschädigt werden und das eingebaute Zubehör eine optimale Leistung bietet.

Interferenzen

Die elektromagnetische Strahlung kann falsch eingebaute oder unzureichend abgeschirmte elektronische Systeme in Kraftfahrzeugen (z. B. elektronische Einspritzsysteme, Antiblockiersysteme und Airbag-Systeme) beeinflussen. Wenden Sie sich bezüglich Ihres Fahrzeugs an den Hersteller oder Vertriebsbeauftragten. Fragen Sie auch bei Herstellern von Geräten nach, die nachträglich in Ihr Fahrzeug eingebaut wurden.

Während der Fahrt

Halten Sie sich immer an die geltenden Gesetze und Verordnungen hinsichtlich der Verwendung von Mobiltelefonen beim Autofahren. In einigen Ländern ist die Verwendung von Mobiltelefonen beim Fahren illegal. In anderen Ländern muss eine Freisprech-einrichtung verwendet werden. Halten Sie Ihr Telefon beim Fahren nicht in der Hand. Richten Sie Ihre ganze Aufmerksamkeit auf das Fahren. Verwenden Sie nach Möglichkeit eine Freisprech-einrichtung. Halten Sie den Wagen vor dem Durchfahren einer Kreuzung einen Anruf an, falls dies keine Sicherheitsgefährdung darstellt und erlaubt ist.

Airbags

Legen Sie Telefon oder Zubehör nicht im Bereich über einem Airbag oder im Ausdehnungsbereich des Airbags ab. Die Folge können ernsthafte Verletzungen sein, da Airbags mit großem Druck aufgelassen werden.

Im Flugzeug

Schalten Sie Ihr Telefon in Flugzeugen aus, und beachten Sie die Anweisungen des Flugpersonals. Die Verwendung von Mobiltelefonen in einem Flugzeug kann sich gefährlich auf den Betrieb des Flugzeugs auswirken, Mobilfunknetze stören und ist in den meisten Fällen illegal. Das Nichtbeachten dieser Anweisungen kann zur Aussetzung oder Verweigerung von Mobilfunkdienstleistungen für den Täter oder/und rechtlichen Schritten.

Sperrgebiete

Um Störungen von Sprengvorhaben zu vermeiden, müssen Sie Ihr Telefon in Sprenggebiets oder an Orten, an denen der Betrieb von Zwei-Wege-Funkengeräten untersagt ist, ausschalten. Befolgen Sie alle Anweisungen und Schilder.

Explosionsgefährdete Orte

Schalten Sie Ihr Telefon aus und nehmen Sie den Akku nicht aus dem Gerät, wenn Sie sich an Orten mit Explosionsgefahr befinden. Obwohl dies nahezu ausgeschlossen ist, kann Ihr Telefon oder das Zubehör Funken schlagen.

An solchen Orten kann ein Funke eine Explosion auslösen oder einen Brand verursachen. Die Folgen davon wären Sachschäden, Verletzungen oder sogar Todesfälle. Auch wenn an Orten Explosionsgefahr besteht, sind diese unter Umständen nicht immer klar gekennzeichnet.

Zu Orten mit Explosionsgefahr zählen:

- Tankstellen, das Unterdeck auf Schiffen sowie Lager- und Transporteinrichtungen für Kraftstoff oder Chemikalien.
- Umgebungen mit Benzingerüchen, z. B. bei einer undichten Gasleitung in einem Haus.
- Orte, an denen die Luft Chemikalien oder größere Mengen von Staubpartikeln (z. B. Mehl, Holz- oder Metallpartikel) enthält.
- Andere Orte, an denen Sie normalerweise Ihren Fahrzeugmotor abstellen sollten.

Hinweiswischer

Schalten Sie Ihr Telefon an allen Orten aus, an denen Sie durch entsprechende Schilder dazu aufgefordert werden.

Nachrufe

Bei einigen Mobilfunknetzen müssen Sie unter Umständen erst eine gültige SIM-Karte korrekt in Ihr Telefon einlegen, bevor Sie einen Notruf tätigen können. Außerdem sind Notrufnummern von Land zu Land verschieden. Fragen Sie vorher bei Ihrem Service-Provider oder dem Mobilfunknetz vor Ort nach, wenn Ihnen die Nummern nicht bekannt sind. Geben Sie die Notrufnummer ein, die vor Ort gültig ist (in den meisten Ländern 112), und drücken Sie die Ruftaste. Vor dem Anruf müssen Sie eventuell Funktionen wie die Tastatursperre deaktivieren. Einzelheiten dazu finden Sie in diesem Benutzerhandbuch.

Verlassen Sie sich für Notrufe und andere wichtige Anrufe nicht allein auf Ihr Mobiltelefon.

Pflege Ihres Telefons

Verwenden Sie zur Reinigung Ihres Telefons immer nur ein leicht angefeuchtetes Tuch. Setzen Sie dazu keine chemischen oder scheuernden Reiniger ein, da diese das Telefon beschädigen können. Setzen Sie Ihr Telefon nicht harten Schlägen, extremen Temperaturen (Hitze oder Kälte) oder Feuchtigkeit aus. Halten Sie Ihr Telefon von offenen Flammen wie brennenden Kerzen oder Zigaretten fern.

Reparaturen

Versuchen Sie nicht, Ihr Telefon auseinander zu nehmen oder zu reparieren. Sie können dabei Ihr Telefon beschädigen, sich selbst verletzen und unter Umständen Ihre Garantieansprüche verlieren. Reparaturen sollten nur von Fachkräften in einem autorisierten Service-Center durchgeführt werden. Ihr Telefon enthält keine durch den Verbraucher wartbaren Teile.

Entsorgung

Zur sicheren Entsorgung der Batterie und anderer Komponenten Ihres Telefons sind unter Umständen bestimmte Vorsichtsmaßnahmen zu treffen. Der Batterietyp ist auf dem Typenschild angegeben. Stellen Sie sicher, dass bei der Entsorgung dieses Produkts oder seiner Verpackung alle geltenden Vorschriften und Gesetze beachtet werden. Informationen über die Vorschriften, die für die Entsorgung dieses Produkts gelten, erhalten Sie von Ihrem Händler oder den zuständigen Behörden.

Lizenzen

Ihr Telefon darf in den GSM-Netzen der Länder verwendet werden, in denen es zugelassen ist. Die Verwendung in anderen Gebieten ist unter Umständen illegal und kann den Funkverkehr stören.